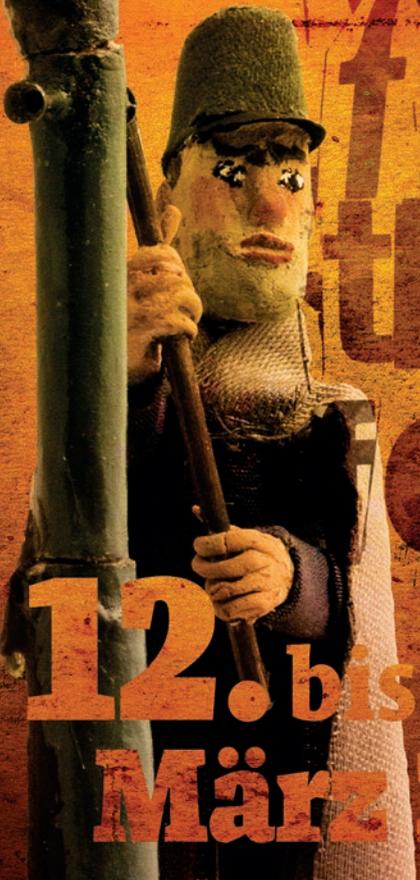


29. internationales
WELSER
figuren
theater
festival



12. bis 18.
März 2020



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters der Stadt Wels	<i>Dr. Andreas Rabl</i>	4
Vorwort des Kulturstadtrates der Stadt Wels	<i>Johann Reindl-Schwaighofer, MBA</i>	5
Vorwort der Künstlerischen Leiterin	<i>Gerti Tröbinger</i>	6
Auftretende Gruppen im Überblick		8
Cine Traktori is in Town	<i>Kollektiv Cine Traktori (A)</i>	12
3. Welser Puppetry Slam		13
Refugee-Workshop: Waffen-Geld-Flucht	<i>dafa puppet theatre (CZ)</i>	14
Ausstellung „SEAmaps“ & „Mini-SEAmaps“ Workshop	<i>Karin Schäfer (A)</i>	16
Briefe vom Maulwurf an den Hasen	<i>HÖR-und SCHAUBühne und FT Töpferwien (D)</i>	20
Rapunzel	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	22
Kluppe Wäschekind	<i>GundBerg (A)</i>	24
Der Farbenzauberer	<i>Maribor Puppet Theatre (SLO)</i>	26
Hühner	<i>die exen (D)</i>	28
FESTIVALERÖFFNUNG: Die große Theaterlotterie: „Jedes Los gewinnt“		30
Walle, walle manche Strecke	<i>Tröbinger & Tröbinger Figurentheater (A)</i>	32
KASPERL-NACHT Kasper in Teufels Küche	<i>Thalias Kompagnons (D)</i>	34
Safamorte	<i>100 opic theater (CZ)</i>	35
Was Sachen so machen	<i>Tristan Vogt (D)</i>	36
Verein IMAGO: Theaterpädagogisches Angebot für die Schulen		38

EINTRITTSPREISE, ERMÄSSIGUNGEN	39	
DER SPIELPLAN 2019 ZUM HERAUSNEHMEN	40	
WEGWEISER ZU DEN SPIELSTÄTTEN	42	
Materialschlacht der Studierenden aus Berlin, Stuttgart und Prag	44	
Die verwunschene Prinzessin	<i>Puppentheater Bavastel (A)</i>	46
Der gestiefelte Kater oder ein paar Tricks...	<i>Bochdansky & Humer (A)</i>	48
ACHTUNG, IN LINZ! Irgendwo anders	<i>Ljubljana Puppet Theatre (SLO)</i>	50
Chippi, die kleine Eidechse	<i>Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)</i>	52
Being Don Quichotte	<i>Matija Solce (SLO)</i>	54
Bis zur letzten Pritsche	<i>Andreas Pfaffenberger (A)</i>	56
Hans mein Igel	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	58
Fellchen und Bommel – Wenn Fremde Freunde werden.	<i>Kaufmann & Co. (D)</i>	60
Kasperblues – Liebe, Schnaps und Rebellion	<i>Puppentheater Gugelhupf (D)</i>	62
Stummfilm: Der Manderin	<i>Klavierbegleitung Gerhard Gruber (A)</i>	64
Wolkengucken	<i>Anne-Kathrin Klatt (D)</i>	66
Der Wolf und die 7 Geisslein	<i>Margrit Gysin (CH)</i>	68
Märchenhaftes Stadtmuseum: „Aus und vorbei“	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	70
Die Prinzessin auf der Erbse	<i>Schäfer Thieme Produktion (D)</i>	72
Second Hand Show	<i>babelart THEATER (I/EST/A)</i>	74
ABSCHLUSSVORSTELLUNG: Der Fall Hamlet	<i>Schäfer Thieme Produktion (D)</i>	76
Partner und Freunde des Festivals, Impressum		78
Kontaktadressen		80

Vorwort

Dr. Andreas Rabl

Bürgermeister

Zauberhafte Welt der Figuren

Sie verzaubern uns, sie verführen uns, sie zeigen uns andere Welten. Die Puppen des Figurentheaters verbreiten ein ganz besonderes Flair. Seit fast drei Jahrzehnten gehört das Figurentheaterfestival zu einem unverzichtbaren Teil der kulturellen Identität unserer Stadt.

Aufgrund der Sanierung des Stadttheaters 2020 findet das Festival dieses Mal unter dem Motto „außer Haus“ statt. Das Intendantinnen-Team Gerti Tröbinger, Maria Dürrhammer und Ruth Humer hat die 58 Vorstellungen von 27 Gruppen und Einzelkünstlern aus acht Nationen (neben Österreich sind das Deutschland, Estland, Indien, Italien, die Schweiz, Slowenien und Tschechien) in jeder Hinsicht wieder bestens in unserer Stadt untergebracht. Dafür bedanke ich mich recht herzlich!

Besonders interessant finde ich die Einbindung des archäologischen Stadtmuseums in den Festivalbetrieb. Figurentheaterkunst mitten in den Zeugnissen des römischen Erbes von Wels: Das wird spannend! Die weiteren Spielstätten, wie Minoriten, Programm kino, Kornspeicher oder Alter Schlachthof haben sich bereits in den vergangenen Jahren bewährt und werden auch 2020 mit allen Ausdrucksformen des Figurentheaters bespielt.

Allen Künstlern und Gästen ein herzliches Willkommen in Wels und Vorhang auf für die 29. Auflage des Internationalen Welser Figurentheaterfestivals!

Dr. Andreas Rabl, Bürgermeister



©Privat

Vorwort

Johann Reindl-Schwaighofer, MBA

Kulturstadtrat in Wels

Herausforderung gemeistert!

Das 29. Internationale Welser Figurentheaterfestival wird eine spannende Geschichte. Durch den Umbau des Stadttheaters fehlt zwar eine große Spielstätte, das wird aber „außer Haus“ durch die programmatische Gesamtinszenierung sowie durch die vielen Kooperationen und Aufführungen an theaterunüblichen Orten hervorragend kompensiert.

Wie in vielen anderen Lebenslagen, so gilt auch im Kulturbereich: Besondere Herausforderungen kann nur meistern, wer über besondere Kompetenz und Engagement verfügt. Das Intendantinnen-Team Gerti Tröbinger, Maria Dürrhammer und Ruth Humer hat in der Vorbereitung des 2020er Festivals wieder beide Eigenschaften unter Beweis gestellt ein beeindruckendes Programm auf die Beine gestellt. Herzlichen Dank dafür!

Diese ständige Weiterentwicklung macht das Figurentheaterfestival seit fast drei Jahrzehnten zu einem Leuchtturm des Welser Kulturbetriebes. Mittlerweile setzt Wels damit in der internationalen Figurentheaterszene Maßstäbe. Das wird auch von Donnerstag, 12. bis Mittwoch, 18. März 2020 so sein. Ich wünsche der 29. Auflage des Welser Figurentheaterfestivals gutes Gelingen und auch „außer Haus“ möglichst viel Publikum!

Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer MBA,
Kulturreferent



©Marion Penninger

We proudly present: „Außer Haus!“

Aufgrund der Umstände ist es dieses Jahr ein außergewöhnliches Programm, denn mit dem Stadttheater, das wegen Renovierung geschlossen ist, fehlt uns unsere wichtigste Spielstätte. Aber wir würden unserem Ruf nicht gerecht werden, würden wir es nicht schaffen, aus der Not eine Tugend zu machen.

Und so lautet unser heuriges Thema: „Außer Haus“.

Wir besinnen uns der Wurzeln des europäischen Figurentheaters, wo vor hundert Jahren fahrendes Volk über Land zog und mit seinen Geschichten Freude und Neuigkeiten, Spektakuläres, Schockierendes, Herzerwärmendes, Aufwühlendes und Reaktionäres auf die wackeligen Bretter stellte, die in vordigitalen Zeiten für die Menschen noch die Welt bedeuteten, und wo der seinerzeitige Hauptprotagonist des fahrenden Volkes, Kasperl und Co., auf kleinen Bühnen, nicht minder große Themen abhandelte.

Wir gehen „außer Haus“ und suchen neue Spielplätze im Welser Stadtmuseum, stellen das „Cine Traktori“, eine fahrende Kleinbühne gezogen von einem alten Traktor, vor die Minoriten und kooperieren verstärkt mit unseren Festivalpartnern, dem Medienkulturhaus und dem Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel in Linz.

In der **Galerie der Stadt Wels im Medienkulturhaus** zeigt die österreichische Puppenspielerin Karin Schäfer in einer **Ausstellung vom 6.-21. März** ihre Seekartencollagen. Die Galerie wird damit zur Chillzone des Festivals, wo man sich auf Liegestühlen und begleitet von Meeresrauschen vom Festivaltrubel zurückziehen kann.

Vorwort

Gerti Tröbinger

Künstlerische Leiterin

Eines der schönsten Stücke, das ich auf meinen Festivalreisen im letzten Jahr gesehen habe, zeigen wir im **Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel in Linz**. Wir laden Sie ein, am Sonntag, den 15. März einen Ausflug nach Linz zu machen, um im Stück „Irgendwo anders“ die brisanten Themen Flucht, Krieg und dessen Sinnlosigkeit durch die Augen eines Kindes zu erfahren..

Wir haben also wieder versucht, einen **kulturellen „Leuchtturm“** für Sie zu errichten, obwohl die Mittel von Jahr zu Jahr schrumpfen – und ich denke, das ist uns auch gelungen, trotz der abweichenden Wahrnehmung von Seiten der Stadtführung.

Das internationale Welser Figurentheaterfestival ist ein selbstbewusstes Festival mit internationalem Ruf, das jährlich mehrere tausend Menschen aus Wels, Österreich und dem Ausland in die Kulturstätten der Stadt bringt.

Diese Menschen sind unsere Zielgruppe! Für Sie, liebes Publikum, arbeiten wir! Für tausende Welser Kindergarten- und Schulkinder. Wenn wir die Freude spüren, die wir mit der einzigartigen Festivalatmosphäre verbreiten, lachende Kinder sehen, Menschen berühren und spannende Diskussionen führen, dann wissen wir, dass wir in Wels einen Leuchtturm erbaut haben, der weit über die Stadtgrenzen hinaus strahlt und aus allen Ecken der Welt gesehen wird.

Viel Spaß beim Entdecken des neuen Programms!

Wir freuen uns auf Sie!

Gerti Tröbinger und das Festival Team



Auftretende Gruppen im Überblick

Suzan Smadi & Inga Töpperwien (D)

Seit 1998 macht die HÖR- und SCHAUBühne erfolgreich Kleinkunst und Theater für Erwachsene und für Kinder- regional, überregional, auf Festivals im In- und Ausland an der Schnittstelle zwischen Figurentheater, Erzähltheater und Schauspiel. Die Projekte sind originell in der Themenauswahl, künstlerisch anspruchsvoll und geprägt durch Suzan Smadis faszinierende Authentizität. Ihre Programme strotzen vor Sinnlichkeit und Lebendigkeit. Sie kann mit wenigen Mitteln Welten kreieren und schafft es immer, egal wie alt ihr Publikum ist, Fantasien anzuregen und die Zuschauer in ihre ganz speziellen Geschichten mitzunehmen.

Das Figurentheater Töpperwien wurde von Inga Töpperwien 2007 gegründet, nach dem Studium an der Bayerischen Theaterakademie August Everding, München, Fachbereich Figurentheater und an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart, Abschluss als Dipl. FigurenspielerIn. Das Figurentheater bewegt sich im Grenzbereich von bildender und darstellender Kunst. Es erschafft in ruhiger und intensiver Weise vielschichtige Welten mit einfachsten Mitteln. In einer poetischen, anrührenden und doch leichten und verspielten Weise werden so existenzielle Themen erzählt.

www.hoerundschaubuehne.de

Lille Kartoffel Figurentheater (D)

Lille Kartoffel Figurentheater aus dem rheinischen Langenfeld – dahinter steckt der Puppenspieler Matthias Kuchta. Seit 35 Jahren inszeniert er mit seinen eindrucksvollen, großen Stofffiguren Märchen der Brüder Grimm und des dänischen Märchenpoeten Hans Christian Andersen. Er ist ein Publikumsmagnet – von Osaka, Vancouver, Boston bis Paris, Kopenhagen, Dublin und Rom. Das Lille Kartoffel Figurentheater ist seit vielen Jahren auch regelmäßiger und gern gesehener Gast beim Figurentheaterfestival in Wales.

www.lille-kartoffel.de

GundBerg (A)

Natascha Gundacker und Joachim Berger sind Autoren ihrer Stücke und zeichnen für Figurenbau, visuelle Gestaltung, Bühnenbild, Komposition der Musikstücke, Fotografie, Film, Dramaturgie und Regie verantwortlich. Diese ganzheitliche Auseinandersetzung in allen Bereichen lässt einen „eigen-sinnigen“ Stil ihrer Arbeitsweise erkennen. Das Tourneetheater ist seit 2001 in Österreich, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Italien, Belgien, Großbritannien, Türkei und Kanada mit verschiedenen Produktionen unterwegs.

www.gundberg.at

Puppentheater Maribor (SLO)

Gegründet am 8. Dezember 1973 und im Herbst 2010 ins neu renovierte Minoritenkloster am Lent übersiedelt. Jede Theatersaison entstehen 6 neue Stücke die mit den Hits des Vorjahres das Haus füllen. Das Theater organisiert auch das jährliche internationale Festival „Summer Puppet Pier“, und richtet die Biennale der Slowenischen Puppenspielkunst aus. Das Theater arbeitet mit zahlreichen internationalen KünstlerInnen und Institutionen zusammen und engagiert sich in Ausbildung und Entwicklung neuer theatraler Formen.

www.lg-mb.si

Tröbinger & Tröbinger Figurentheater (A)

Gerti Tröbinger (Jahrgang 1959) beschäftigt sich seit ihrer Ausbildung zur Kindergartenpädagogin (1973-1977) mit Theater und Figurentheater. Während ihrer Ausbildung zur PuppenspielerIn (1993-1996) gründete sie die erste Figurentheatergruppe, und spielt in verschiedenen Ensembles (Gerti Tröbinger & Maria Dürrhammer, IMAGO-International, potatello kompanii, Wiener Weiberstammtisch, Erste Abwaschbare Damenkapelle, Verein denk:spiel). Künstlerische Leitung des „Internationalen Welser Figurentheaterfestival“ – seit 2009.

Maximilian Tröbinger (Jahrgang 1989) studiert derzeit an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin-Abteilung zeitgenössisches Puppenspiel.

Mutter und Sohn stehen mit „Walle walle manche Strecke...“ zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne.

www.gerti-troebinger.at

die exen (D)

ist ein Ensemble von freischaffenden Puppenspielerinnen. Sie wohnen weit verstreut zwischen Potsdam und Passau wo jede auch solistisch arbeitet. Für gemeinsame Projekte finden sich „die exen“ in unterschiedlichen Konstellationen zusammen. „Hühner“ spielen Dorothee Carls und Annika Pilstl. Alle Beteiligten sind Absolventinnen der Schauspielschule Ernst Busch, Berlin, Abteilung Puppenspielkunst. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Regisseuren, Ausstattern und Musikern werden Puppen- und Objekttheaterinszenierungen für Publikum jeden Alters entwickelt. Das Ensemble ist immer auf der Suche nach überraschenden Spielformen die das Genre Puppentheater so faszinierend machen.

die-exen.de

THALIAS KOMPAGNONS, Tristan Vogt (D)

bewegen sich mit international gefeierten Produktionen im Grenzbereich zwischen Schauspiel-, Figuren- und Musiktheater. Mit ihren hintergründig-frechen Opern- und Klassikerversionen (Wagners Ring, Macbeth, Zauberflöte u.a.) eroberten sie gleichermaßen Off-Bühnen, Festivals und Staatstheater. Einladungen u.a. auf die Wiener Festwochen und zu den Salzburger Festspielen. Tristan Vogt, Studium der Germanistik und Soziologie, seit 1990 im Hauptberuf Puppenspieler und Autor bei "Thalias Kompagnons". Zahlreiche, z.T. preisgekrönte Gastinszenierungen. Gastdozent an der Berliner Ernst-Busch-Hochschule für Schauspielkunst, Abteilung Puppenspiel.

www.thalias-kompagnons.de

100 opic theater (CZ)

Das 100 opic Theater findet man weder im Reiseführer, noch in irgendwelchen Informationen zu klassischem Figurentheater. Auch die Definition als experimentelles oder Fusion Theatre wäre nicht korrekt. 100 opic ist ein bunter Mix aus einzigartigem Theater, Interaktion mit dem Publikum, sowie eigenen Stücken und Kompositionen. Egal, ob sie Kinder- oder Erwachsenenentheater, Straßentheater, Lieder mit der Theaterband, politische Stücke oder Farce aufführen – 100 opic würzen jede ihrer Performances mit ihrer Liebe und Leidenschaft für das Theater.

www.divadlo100opic.cz

BAVASTEL Puppentheater (A)

das sind Eva Bodingbauer und Brigitte Kocher – spielt seit vielen Jahren Kasperltheater mit unverwechselbarer Handschrift durch Puppen mit schlichten Holzköpfen, ein klares, einfaches Bühnenbild, sparsame Requisiten als Zitate der „großen Welt“, die Handlung verstärkende Geräusche, eine präzise Puppenführung, hintergründigen Witz, humorvolle, einfache Geschichten für Kinder zum Mitfiebern und Lachen und Augenwinkernes für Erwachsene.

bavastel.at

Bochdanský & Humer (A)

theater mOment wurde im November 2004 von Ruth und Klaus Humer in Grieskirchen (OO) gegründet. Es mixt in seinen Stücken Mime, Clowneske und verschiedene Figurentechniken. Teilnahme an verschiedensten nationalen u. internationalen Festivals. Christoph Bochdanský: Puppenspieler, Ausstatter, Regisseur, Bühnenbildstudium am Mozarteum Salzburg, anschließend Figurentheatercollege in Bochum (D). Mitarbeit bei verschiedenen Puppenspielsembles in Deutschland, Österreich und Holland.

bochdanský.at

Gerhard Gruber (A)

Seit 1988 ist Gerhard Gruber Stummfilm pianist. Seine Begeisterung für dieses Metier ist seither ungebrochen. „Das Gefühl, mitten im Geschehen des Films dabei zu sein, war unbeschreiblich aufregend und ist es bis heute unverändert geblieben. Das ist auch ein Garant für die Lebendigkeit der Stummfilmabende.“ Seine Reisen mit Stummfilmen führen ihn rund um den Globus, von Los Angeles bis Neuseeland, von Mexiko bis Peking. Gerhard Grubers Zugang zur Stummfilmbegleitung ist die Improvisation, die er als direkten und immer neuen Dialog mit dem Geschehen auf der Leinwand ansieht. Er liebt es, sich immer wieder neu von den Filmen verführen zu lassen und diese Verführung an das Publikum weiterzugeben. „Es ist nie der Film allein, es ist immer die Dreiheit Film-Musik-Publikum, und deshalb ist jeder Abend auch ein eigenes Erlebnis.“

www.filmmusik.at

Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)

Das Ranga Shankara Theater in Bangalore unterstützt seit 15 Jahren mehrsprachige Theaterprojekte und bietet Kinderstücken aus aller Welt eine Bühne. In über 9000 Aufführungen konnten bereits 1,2 Millionen Zuschauer begeistert werden. AHA! ist ein Kindertheaterprojekt mit dem Ziel, Theater zu einem integralen Bestandteil in der Entwicklung eines jeden Kindes zu machen. Theaterstücke regen die Fantasie an, fördern die Kreativität, helfen Kindern beim Lernprozess und schulen ihr Verständnis von Kunst und Kultur. Neben der Produktion von Kindertheaterstücken veranstaltet AHA! ein internationales Kindertheaterfestival und Ferienworkshops für Kinder.

www.rangashankara.org

Matija Solce (SLO)

Matija Solce, geboren 1981 in Slowenien, ist Musiker, Puppenspieler, Schauspieler und Regisseur sowie Professor für Puppenspiel, Festivalorganisator und Aktivist. Er studierte an der Prager Theaterakademie DAMU Alternatives Theater und Puppenspiel und schloss den Doktorgrad mit seiner Arbeit zum Thema "Die Bedeutung von Musik im Puppenspiel" ab. In seinen Arbeiten vereint er Musik und Theater. Seine Konzerte verwandeln sich oftmals in interaktive Theaterstücke oder Puppentheater wird zu einer neuen Komposition. Mit seinem Akkordion und einem Koffer voller Puppen ist er um die ganze Welt gereist und hat in Gefängnissen, Aschrams, Schlafzimmern und riesigen Festivalhallen gespielt. Bis heute wurden ihm für sein Werk über 20 Preise verliehen.

www.matijasolce.com

Puppentheater Gugelhupf (D)

Die Auseinandersetzung mit archaischen Theaterformen und der anarchischen Kasperfigur prägen Frieder Kräuters Puppentheaterschaffen. Ebenso das Menschende, die emotionalen Verstrickungen seiner Figurenprotagonisten, deren Aussagekraft knorrig Charakterköpfe (aus Lindenholz) plastisch unterstreichen. Das Ergebnis ist ein Vollwertpektakel, herzhaft, ironisch, markant. Unterhaltung mit Biss und kernigem Humor erwächst daraus wie von selbst.

www.puppentheater-gugelhupf.de

Ljubljana Puppet Theatre (SLO)

Das Puppentheater Ljubljana (LPT) ist das führende slowenische Puppentheater, das Stücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf die Bühne bringt. Diese öffentliche Institution wurde 1948 als städtisches Puppentheater gegründet. Die Basis für die Theaterarbeit bildet die bereits hundert Jahre alte Tradition des slowenischen Puppentheaters. Mit der Eröffnung des Puppentheatermuseums hat das LPT die Bewahrung dieses historischen Erbes übernommen. Dem Theater stehen regulär fünf Spielstätten und einige kleinere Räumlichkeiten zur Verfügung. Das Theater schafft jährlich rund 15 Neuproduktionen, die von rund 110.000 Zuschauern besucht werden.

www.lgl.si

Andreas Pfaffenberger (A)

Andreas Pfaffenberger hat Musik in Salzburg und Theaterwissenschaften in Wien studiert, wo er auch als Theatermacher und Puppenspieler arbeitete. In Berlin studierte er schließlich an der HfS Ernst Busch Puppenspiel und ist seit seinem Abschluss freischaffender Figurentheatermacher und Regisseur. Neben diversen Gastengagements die von Musicals bis hin zu Kinderstücken reichen, beschäftigt er sich in seinen Eigenproduktionen vor allem mit aktuellen politischen Themen - der Finanzkrise, Geflüchteten, Kindsmord, oder dem Erstarken des Rechtspopulismus.

andreaspfaffenberger.wordpress.com

Schäfer Thieme Produktion (D)

Pierre Schäfer ist freischaffender Puppenspieler, Regisseur und Autor. Pierre studierte von 1986 bis 1990 an der HfS »Ernst Busch« und ist Mitbegründer des "Theater Handgemenge". Seit 1990 ist er freischaffend tätig. Veronika Thieme wurde 1976 in Arbon/Schweiz am Bodensee geboren. Zunächst studierte sie Medizin an der FU Berlin, von 1998 bis 1999 besuchte sie die internationale Schauspielschule École Philippe Gaulier in London und studierte bei Performern des: „Theatre de Complicite“, London. Von 2004 bis 2008 folgte ein Studium der zeitgenössischen Puppenspielkunst an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin mit Diplomabschluss.

www.pierre-schaefer.de | www.veronikathieme.de

Figurentheater Margrit Gysin (CH)

„Margrit Gysin ist die Grande Dame des Figurenspiels und eine Pionierin auf diesem Gebiet. Seit fast fünf Jahrzehnten arbeitet sie an ihrem eigenen und einzigartigen künstlerischen Kosmos. Sie erzählt existentielle Geschichten über die Wunder und Wunden des Lebens und zaubert aus Manteltaschen und zwischen Buchdeckeln den Trost der Welt hervor. Noch das kleinste Ding entfaltet in ihrer Theaterarbeit grosse, magische Wirkung. Sie lässt Kinder diesen Kosmos betreten und jene das Staunen wiederentdecken, die es längst verlernt geglaubt haben.“ Schweizer Theaterpreis 2017

www.figurentheater-margrit-gysin.ch

babelart THEATER (I-EST-A)

Andra Taglinger, geb. 1971 in Estland. Puppenspielerin, Figuren- und Bühnenbau. Studium der Pädagogik und Germanistik in Salzburg. Seit 1999 als Sozialpädagogin in Kinder- und Familienarbeit tätig. Figurentheaterausbildung 2007-2010 in Wels. Auftritte in internationalen Festivals. Manfredi Siragusa, geb. 1970 in Italien. Schauspieler, Puppenspieler und Theaterregisseur. Schauspielstudium im Teatro Biondo Stabile in Palermo. Zahlreiche Theaterproduktionen und Auftritte in internationalen Festivals. Neben Schauspiel und Regie leitet er Theaterworkshops. Gemeinsam haben sie in Oberösterreich das babelart THEATER gegründet.

www.babelart.at

Anne-Kathrin Klatt (D)

Anne-Kathrin Klatt ist Solo oder in unterschiedlichen Formationen im Kinder- und Erwachsenentheater unterwegs. Seit den letzten Jahren arbeitet sie schwerpunktmässig im Ausland (vornehmlich in islamische Länder und Asien) und entwickelt dort Inszenierungsprojekte, gibt Seminare und Vorstellungen. Sie verbindet Figur, Material, Tanz und Musik zu immer neuen Inszenierungsideen. Joachim Fleischer arbeitet als freischaffender Künstler im Bereich Licht, Lichtinstallationen, Kunst am Bau und Robotik. Beide unterrichten an der HS Musik und darstellenden Kunst Stuttgart im Fachbereich Figurentheater. Dies ist ihre erste gemeinsame Arbeit, die durch ihre gemeinsame Begeisterung für Dinge, die sich stetig verwandeln, entstanden ist.

www.figurentheater-klatt.de

Maria Dürrhammer (A)

Maria Dürrhammer ist Märchenerzählerin und Puppenspielerin und tritt sowohl solistisch als auch mit Gerti Tröbinger auf. Als Erzählerin arbeitet sie seit 2006 mit der Harfenistin Martina Rifesser zusammen. Seit 2009 gestaltet sie als Theaterpädagogin und Assistenz der Intendantur das Figurentheaterfestival Wels mit.

www.duerhammerjm.at

Kaufmann & Co. (D)

Eva Kaufmann und Alexandra Kaufmann haben in Berlin an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Puppenspielkunst studiert. Gemeinsam mit dem Bühnenbildner und Lichtdesigner Werner Wallner bilden sie die Gruppe Kaufmann & Co. Ihre Produktionen sind auf zahlreichen Festivals in Deutschland, Österreich und der Schweiz vertreten. In ihren Stücken verbinden sie Schauspiel, Figuren- und Objekttheater, wobei Poesie und Komik gleichermaßen zum Tragen kommen.

kaufmann-co.de

Karin Schäfer (A)

Das Karin Schäfer Figuren Theater ist ein freies Theater aus Österreich, dessen Produktionen in bisher mehr als 45 Ländern weltweit zu sehen waren. Spartenübergreifend mit Theater, Tanz, Figuren, Masken, Trickfilmen, Projektionen, Licht und Schatten arbeitend, schafft Karin Schäfer ihre ganz spezielle Form des „visuellen Theaters“. Die breite internationale Anerkennung ihrer Arbeit durch zahlreiche Preise und Auszeichnungen führen sie und ihr Team regelmäßig zu Gastspielen und Festivals rund um den Erdball. In den letzten Jahren widmet sich Karin Schäfer verstärkt der bildenden Kunst: ihre SEAMaps sind großformatige Collagen rund um das Sehnsuchts thema „Meer“.

karinschaefer.art

Kollektiv Traktori (A)

Das wild bewegte Kollektiv Traktori gibt es seit Anfang 2016 und besteht aus Christoph Karl Ebner, Alexander Maitz und Christine Pavlic. Es vereint sie die Liebe zu kinetischer Kunst, zum Dilettantismus, Fahrrädern, Dieselmotoren und Punkrock.

projects.stwst.at/cinetraktori/cine-traktori

Kollektiv Traktori (A)

Cine Traktori is in Town!

Täglich mindestens eine Stunde vor und/oder zwischen den Abendvorstellungen,
am Minoritenplatz oder im Schl8hof - seien Sie spontan und steigen Sie ein.
Wer zuerst kommt, sitzt drin.

Die Zugmaschine ein alter 30er Steyrer Traktor Baujahr 1965, bringt das rol-
lende Lichtspielhaus an ungewöhnliche Orte und erschafft Welten dort, wo
sie sonst nicht sind. Cine Traktori bietet nicht nur Pop-up Kinoerlebnisse, son-
dern erzeugt mit kinetischer Raffinesse einen avantgardistischen Lunapark der
Kuriositäten. Cine Traktori ist ein Wanderkino, Bühne, Aktivismus und Kunst
Hybrid. Unser Programm besteht aus einer
Sammlung von eingeladenen und eigens
für Cine Traktori produzierten Kunst-
filmen, Lesungen, Konzerte, Theater-
stücke aus den unterschiedlichen
Genres.

Wir sind mobil, au-
tonom, wild bewegt
und ziehen von Linz
aus in die umliegen-
den Regionen. Kom-
men Sie, kommen
Sie, steigen Sie ein
und lassen Sie sich
verzaubern.



3. WELSER Puppenslam

FR 22:30
13. März Minoriten

Es geht wieder ans Eingemachte: Die Künstler und Künstlerinnen stürzen sich gnadenlos in ihr Geschäft, unterhalten Sie mit Aberwitzigem, zu Herzen gehendem, Unerwartetem... und Sie zahlen bar. Direkt in den Hut, oder Sie stellen ein Getränk, oder engagieren vom Fleck weg... ganz wie es beliebt.

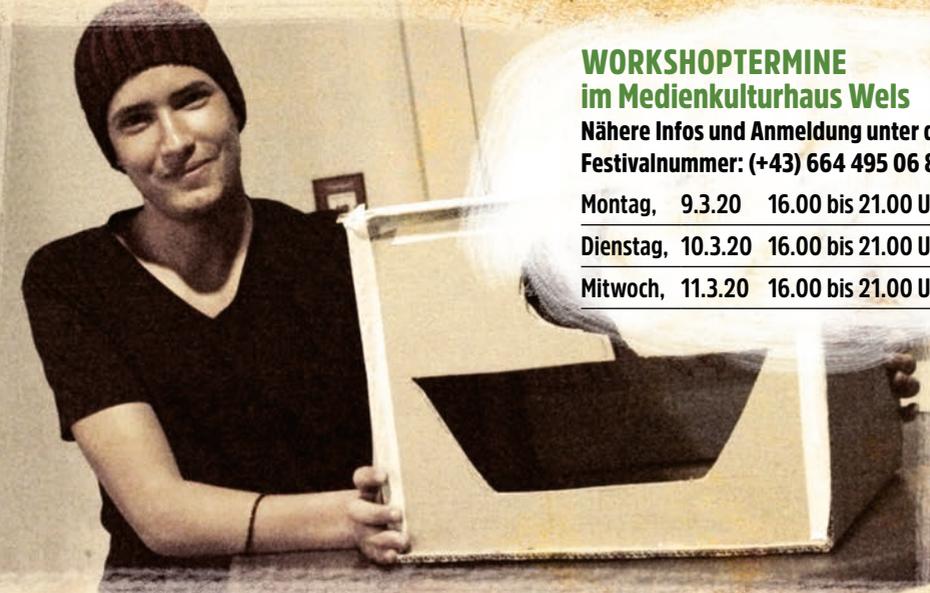
Sollten Sie selber an eine Teilnahme interessiert sein melden Sie sich bis spätestens am Samstag, den 13. März um 18:00 Uhr auf figurentheater-wels@gmx.at oder im Festivalbüro. Schön fegen wir die Bühne für Sie und läuten Ihren großen Auftritt ein. Es gibt nur 2 Regeln: Es muss eine Puppe oder ein Objekt mit im Spiel sein und die Show darf maximal 7 Minuten dauern.

Der Liebling des Abends erringt den begehrten Titel:

„King of Slam zu Wels 2020“ und MONEY!!!

Für die musikalische Umräumung sorgt „DJane Lobster“

15



dafa puppet theatre (CZ)
 Workshop mit Husam Abed & Reka Deak
Waffen-Geld-Flucht

*Kooperationspartner: Internationales Welser Figurentheaterfestival
 Verein IMAGO-Szene Wels, Medienkulturhaus Wels
 Unterstützt von Integrationsbüro Land Oberösterreich*

Während des 26. Welser Figurentheaterfestivals 2017 fand ebenfalls ein Workshop mit Husam Abed statt. Zum diesjährigen Workshop laden wir 7 Menschen mit Fluchthintergrund und 7 Personen, die mit geflüchteten Menschen in Kontakt sind, ein.

Die TeilnehmerInnen sind eingeladen Materialien, wie Fotos, Texte aus Zeitungen, Gedichte, Objekte, Tonspuren und Videos, zum Thema mitzubringen. Der Prozess des Erforschens der unterschiedlichen Materialien lässt kurze Geschichten zum Thema entstehen.

Zielgruppe: Menschen im Asylverfahren, bzw. Menschen mit Fluchthintergrund und Menschen die an dem Thema interessiert sind – maximal 14 Teilnehmende. Workshopssprachen: Englisch, Arabisch

Husam Abed ist ein palästinensischer Künstler, geboren und aufgewachsen im „Baq’a“ Flüchtlingscamp in Jordanien. Studium an der „DAMU-Hochschule für darstellende Kunst“ – Prag. Er leitet Workshops und tritt mit seinen Stücken international auf (Europa, Indien, Arabische Länder). Seine künstlerische Arbeit bewegt sich an den Grenzen zwischen Theater, Erzählkunst und Musik.

Reka Deak ist eine ungarische PuppenspielerIn und BühnenbildnerIn mit Erfahrung in sozialer Arbeit. Studium an der „DAMU-Hochschule für darstellende Kunst“ – Prag. Sie trat auf zahlreichen internationalen Festivals in Europa und im Arabischen Raum auf.

**WORKSHOPTERMINE
 im Medienkulturhaus Wels**
 Nähere Infos und Anmeldung unter der Festivalnummer: (+43) 664 495 06 85

Montag, 9.3.20	16.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag, 10.3.20	16.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch, 11.3.20	16.00 bis 21.00 Uhr

16



Das Figurentheaterfestival und das Medien Kultur Haus sind seit vielen Jahren durch die gute Zusammenarbeit eng verbunden. Durch die

Ausstellung von Karin Schäfer vertiefen wir 2020 diese Verbindung. Eine fast logische Entwicklung, denn die Grenzen zwischen bildender- und darstellender Kunst sind im Figurentheater fließend.

Auf den ersten Blick wirken Karin Schäfers SEAmaps wie Landkarten: mit eigenartigen, teils bekannten Formen von Städten, Ländern und Kontinenten, doch in unmöglicher Kombination. So, wie die Ränder alter Seekarten mit Bildern von Schiffen, Göttern, Wetterereignissen und Dämonen geschmückt waren, so finden sich auch hier Menschen, Dinge und Symbole, die diese SEAmaps in die Gegenwart bringen. Ebenso wie für Karin Schäfer's visuellen Theaterarbeiten, gilt auch hier: die wahren Abenteuer, die möglichen und unmöglichen Geschichten entstehen im Kopf - der Betrachter.

„Für mich sind Land-und Seekarten zugleich abstrakte und doch „wahre“ Darstellungen der Welt: obwohl sie die Realität abzubilden scheinen, lösen sie immer auch subjektive, poetische, sehnsüchtige Gefühle aus. Diese Empfindungen übersetze ich in meine Karten: die SEAmaps.“

Die Ausstellung ist gleichzeitig ein Ort der Ruhe, des Tagträumens, des Abtriftens in die eigene Phantasie. Liegestühle und Meeresgeräusche laden dazu ein.

Ausstellung Karin Schäfer (A)

SEAmaps

Vernissage: 6. März 2020, 19:00 Uhr
Galerie der Stadt Wels / Medienkulturhaus

Öffnungszeiten während dem Festival:

Donnerstag 12.3.20 15:00 - 19:00 Uhr

Freitag 13.3.20 9:00 - 12:00 Uhr

Samstag 14.3.20 15:00 - 19:00 Uhr

Sonntag 15.3.20 15:00 - 19:00 Uhr

Montag 16.3.20 9:00 - 12:00 | 21:30 - 22:30 Uhr

Dienstag 17.3.20 9:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 18.3.20 10:00 - 12:00 | 14:00 - 16:00 Uhr



Karin Schäfer (A)

Mini-SEAmaps Mitmachausstellung

Wir treffen uns in der Ausstellung „SEAmaps“ im Medienkulturhaus. Dort stehen Liegestühle, du hörst das Meer rauschen und kannst dir wunderbare, wunderliche Seekarten anschauen und deine eigenen Geschichten dazu erfinden, denn die wahren Abenteuer, die möglichen und unmöglichen Geschichten entstehen im Kopf der Betrachter.

Dann gehen wir ins Atelier und du machst deine eigene Mini-Seamap, eben mit diesen Geschichten die du dir ausgedacht hast, denn deine Phantasie ist noch viel weiter und größer als das Meer. Diese Karte darfst du natürlich mit nach Hause nehmen.

**Atelier / Medienkulturhaus
Für SchülerInnen im Klassenverband
ab 8 Jahren, Dauer 90 Minuten (2UE)**

18

Freitag	13.3.20	10:00 Uhr
Dienstag	17.3.20	10:00 Uhr
Mittwoch	18.3.20	10:00 Uhr



Langeweile gehört sich nicht.

Die wahren Abenteuer sind im Club.

Der Ö1 Club bietet mehr als 20.000 Kulturveranstaltungen jährlich zum ermäßigten Preis.

Mehr zu Ihren Ö1 Club-Vorteilen: oe1.ORF.at



Ö1 CLUB



12.	MÄRZ 20	Donnerstag, 9.00 Uhr
		Alter Schlöhof Wels Saal 101
13.	MÄRZ 20	Freitag, 11.00 und 15.30 Uhr
		Alter Schlöhof Wels Saal 101

HÖR- und SCHAUBühne und Figurentheater Töpperwien (D)

Briefe vom Maulwurf an den Hasen

4 bis 9 Jahre | Dauer: 55 Minuten

Jeden Morgen, wenn die Sonne aufgeht und der Tau auf dem Salat glitzert, macht Herr Hase seine Morgengymnastik. Dann kümmert er sich um die Möhren, schaut nach, ob sie über Nacht gewachsen sind und begießt sie aus seiner roten Gießkanne. Die Wassertropfen laufen an den Möhrenwurzeln entlang unter die Erde und dort tropfen sie - ja worauf? Auf einen schlafenden Maulwurf, der davon aufwacht und das gar nicht lustig findet? Genau!

Und was tut ein nasser Maulwurf, wenn er sich ärgert und nicht mehr einschlafen kann? Er schreibt einen Beschwerdebrief? Genau!

Spiel: Suzan Smadi, Inga Töpperwien

Regie: Johanna Pätzold

Autor: frei nach Toon Tellegen

Ausstattung, Figurenbau: Inga Töpperwien

12.	MÄRZ 20	Donnerstag, 9.00 Uhr
13.	MÄRZ 20	Freitag, 9.00 Uhr
14.	MÄRZ 20	Samstag, 10.00 und 14.30 Uhr
		Kornspeicher

Lille Kartoffler Figurentheater (D)

Rapunzel

Ab 4 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Die schöne Rapunzel lebt behütet und eingesperrt in einem hohen Turm, bis der Prinz kommt und das Leben durcheinanderbringt. Rapunzels Patin bestraft beide streng, doch nach langem Suchen finden Prinz und Rapunzel zueinander und da war alles gut!

Spiel: Matthias Kuchta

Regie: Katja Lillih Leinenweber

Autoren: Gebrüder Grimm, Matthias Kuchta

Ausstattung, Figurenbau:

Mechtild Nienaber, Katja Lillih Leinenweber, Matthias Kuchta



12. MÄRZ 20 **Donnerstag, 10.00 Uhr**
Minoriten Großer Saal

13. MÄRZ 20 **Freitag, 10.00 Uhr**
Minoriten Großer Saal

GundBerg (A)

Kluppe Wäschekind

*Spiel mit Mensch und Figur, Bügelbrett,
Wäsche und akustischer Gitarre.*

Ab 3 bis 103 Jahren | Dauer: 35 Minuten

Birgit Bügel bügelt. Auf ihrem Bügelbrett. Sie bügelt über Bügelwäsche und Wäschehügel. Ihr Bügeleisen macht Reisen über Wäscheberge und -Täler, ... als sich plötzlich jemand aus dem Wäscheberg gräbt...

“Ein geradliniges, zartes Stück über frohe kindliche Verspieltheit... so witzige Unterhosen mit Eigenwille und tanzende Kluppen“ Saarbrückner Zeitung 2010.

Spiel: Natascha Gundacker & Joachim Berger

Regie, Autorin: Natascha Gundacker

Ausstattung, Figurenbau: Natascha Gundacker

Musik, Fotos: Joachim Berger

12.

MÄRZ 20

Donnerstag, 10.00 u. 14.30 Uhr

Alter Schlöhof Wels

Maribor Puppet Theatre (SLO)

Der Farbenzauberer

Ab 3 Jahren | Dauer: 35 Minuten

Der Farbenzauberer ist die Geschichte einer grauen Stadt in der Menschen wie du und ich leben. Sie haben Haustiere, Gärten und Blumen, genau wie wir. Aber sie haben auch einen Nachbarn der ganz anders ist, weil er ein Zauberer von Kopf bis Fuß ist.

Eines Tages mixt er in seinem Keller ein bisschen dies und das, ein bisschen von Nichts und ein bisschen von Allem... und erschafft die erste Farbe – Blau. So wie das Wetter die Menschen beeinflusst, beeinflussen auch die Farben die Menschen und so mixt er und mixt er bis die Stadt so farbig ist, wie sie sein soll. Bunt.

Spiel: Uroš Kaurin, Marko Ujc**Regie:** Morana Dolenc**Autor:** Arnold Lobel**Visual Design:** Marijana Jelić**Musik:** Boštjan Narat**Produktion:** Maribor Puppet Theatre**Koproduktion:** LOFT Zagreb**Übersetzung:** Zdravko Duša**Dramaturgie:** Tanja Lužar**Sprachberater:** Metka Damjan**Lichtdesign:** Urban Kolarič**Sounddesign:** Marko Jakopanec**Kostüme:** Mojca Bernjak**Ausstattungsdesign:** Bruno Kontrec**Bühnenbild:** Lucijan Jošt, Igor Vidovič**Puppentechnik:** Primož Mihevc**Puppen- und Requisitenherstellung:**

Primož Mihevc, Mojca Bernjak, Marijana Jelić



die exen (D)

Hühner

Ab 4 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Das Leben ist kein Spaziergang. Schwierigkeiten stapeln sich – berghoch. Da hilft es auch nicht, wenn die gutgelaunte Nachbarin früh um sieben fröhlich durch's Haus gackert. Was tun? Decke über den Kopf, Beine hoch und Ruhe. Doch ... DING DONG!!! „Guten Morgen, wollen wir zusammen einen Spaziergang machen?“

Clowneskes Puppentheater rund um die Schwierigkeiten des Miteinanders und wie man trotzdem gemeinsam den Berg erklimmt. Denn die Mithühner sind nicht so wie sie sein sollen, sie sind wie sie sind. Und das ist gut so!

Spiel: Dorothee Carls und Annika Pilstl

Regie: Stefan Wey

Autorin: Rotraut Susanne Berner

Ausstattung, Figurenbau: Christian Werdin

Musik: Udo Hemmann

Fotos Copyright: Lutz Edelhoff

12. MÄRZ 20 Donnerstag, 15.30 Uhr
Programm kino Wels

13. MÄRZ 20 Freitag, 10.00 Uhr
Programm kino Wels

Englisch Premiere!

Am 12. März um 15:30 Uhr zeigen „die exen“ ihre „hens“ erstmals in englischer Sprache. Einfaches Englisch!

Texte zur Vorbereitung in Schulklassen und Horten können unter der E-Mail: figurentheater-wels@gmx.at oder der Festivalhotline (+43) 664 495 16 85 angefordert werden. Auch ein Besuch unserer Theaterpädagoginnen in Ihrer Einrichtung ist möglich. Anmeldung unter obenstehender Nummer.

12.

MÄRZ 20

Donnerstag, 19.30 Uhr

Minoriten/Stadtmuseum Wels

Festivaleröffnung

„Jedes Los gewinnt“ Die große Theaterlotterie

Meine sehr verehrten Damen und Herren! So etwas haben sie noch nie erlebt! Kommen sie ins Theater, legen sie ab, nehmen sie Platz bei einem feinen Gläschen, feiern sie mit uns die Eröffnung der Festivalwoche und nehmen sie teil an der großen Theaterlotterie.

SIE kaufen so viele Lose wie sie möchten und lernen das Welser Stadtmuseum im ganz neuen Licht kennen, denn WIR garantieren, dass in jeder Nische ein spannendes Kurztheaterstück auf sie wartet.

Die Hauptpreise werden gespielt von:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Agathe Notnagl und ihrem Herrn Nachbar (A) | <input type="checkbox"/> Karin Schäfer (A) |
| <input type="checkbox"/> Christoph Bochdansky (A) | <input type="checkbox"/> Maria Dürrhammer (A) |
| <input type="checkbox"/> theater mOment, Ruth und Klaus Humer (A) | <input type="checkbox"/> Tröbinger&Tröbinger (A) |
| <input type="checkbox"/> Theatre 100 Opic (CZ) | <input type="checkbox"/> Lille Kartoffler Figurentheater (D) |
| <input type="checkbox"/> dafa puppet theatre (CZ/JOR) | <input type="checkbox"/> Hochschulen für darstellende Kunst Prag und Stuttgart (CZ / D) |

Lille
Kartoffler
FigurentheaterHochschule für
darstellende Kunst,
Pragtheater
mOment

Ruth & Klaus Humer

Maria
Dürrhammertheatre
100 OpicKarin
Schäferdafa puppet
theatreChristoph
BochdanskyAgathe
Notnagl und ihr
Herr NachbarKarin
Schäfertheater
mOment

Ruth & Klaus Humer

Tröbinger
&
TröbingerHochschule für
alternative Kunst,
Prag

21



© Reinhard Winkler

22

13.	MÄRZ 20	Freitag, 9.00 Uhr
		Alter Schl8hof Wels
	MÄRZ 20	Freitag, 14.30 Uhr
		Alter Schl8hof Wels

Die Nachmittagsvorstellung findet mit
Gebärdensprach-Dolmetscher statt.

Tröbinger & Tröbinger Figurentheater (A) Walle, walle manche Strecke

Ab 6 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Goethe, Schiller, Fontane... große Dichter, schwere Texte, ernste Themen, das ist doch nichts für Kinder. Und ob! Mit einer Collage aus 5 Balladenklassikern der Weltliteratur beweisen wir das Gegenteil. Wir stöbern die Geschichten auf, die sich hinter dem Versmaß verbergen und nutzen alle Register der Puppenspielkunst, um sie lebendig werden zu lassen. Wir blasen den Staub von den alten Schinken und nicht nur Kinder werden überrascht sein, wie zeitlos, spannend und schön Balladen sind.

Eine kindgerechte Einführung in die klassische Literatur und für alle Erwachsenen eine gute Gelegenheit alte Bekannte wieder zu treffen.

- Spiel:** Gerti und Maximilian Tröbinger
- Regie:** Annika Pilstl
- Autoren:** Friedrich Schiller, Theodor Fontane, Adelbert von Chamisso, J. W. von Goethe
- Ausstattung, Figurenbau:** Gerti Tröbinger
- Musik:** Elisabeth Gasztner, Roland Pirngruber

23

13.

MÄRZ 20

Freitag, 19.30 Uhr

Alter Schl8hof Wels

Thalias Kompagnons (D)

Kasper in Teufels Küche

Ab 15 Jahren | Dauer: 70 Minuten

Gretel: Hallo Kasper. Wollen wir schmusen?

Kasper: Wozu sollte das gut sein?

Gretel: Na ja. Das machen wir doch immer.

Kasper: Und? Hat es uns weitergebracht?

Kasper, durch versehentlichen Genuss eines Höllentranks vom Lebensüberdross befallen, treibt Seppel, Gretel und die Großmutter in eine Sinnkrise, die ihnen schon bald ihre alten Rollen verleidet. Auf der Suche nach Ersatz gerät Kasper im Hexenwald in zweifelhafte Gesellschaft und landet als Hochverräter im königlichen Knast. Ein Pakt mit dem Teufel scheint der letzte Ausweg. Aber ist das Kasper-Theater so noch zu retten?

„Man muss im Leben wählen zwischen Langeweile und Leiden.“

Madame de Staël

Spiel: Tristan Vogt**Regie, Ausstattung, Figurenbau:** Joachim Torbahn**Autor:** Marc Becker

© Jutta Missbach

13.

MÄRZ 20

Freitag, 21.00 Uhr

Minoriten großer Saal

100 opic theater (CZ)

Saframorte

Dauer: 35 Minuten

Nicht einmal die beste Verkleidung wird dir helfen, den Tod auszutricksen. Das Blut fließt, die Puppenköpfe rollen und Gevatter Tod sitzt im Gasthaus. Klamauk mit viel 'Au'.

Spiel: Julie Goetzová, Roman Dzačár, Dominik Tesař**Regie, Ausstattung, Figurenbau:** Dominik Tesař**Autoren:** Dominik Tesař, Kateřina Tesařová**Musik:** Roman Dzačár

23

14.	MÄRZ 20	Samstag, 11.00 und 15.30 Uhr
		Minoriten Schießhof
16.	MÄRZ 20	Montag, 9.00 Uhr
		Minoriten Schießhof

Tristan Vogt (D)

Was Sachen so machen

Ab 4 Jahren | Dauer: 30 Minuten

Was hat Käpt'n Hein da wohl in seiner Schatzkiste? Gold, Puppen, Perlen oder gar Dollars? Von wegen!

Dieses Mal spielt Tristan Vogt nicht mit Puppen, sondern mit Sachen, verwandelt sie in Spiel-Sachen, die ihr eigenes Leben haben und oft auch ihren eigenen Kopf. In vergnüglicher Zwiesprache mit den Dingen, von denen keines nur gute oder schlechte Seiten hat, lernen wir sie in ihrer Verschiedenheit achten und als kleine Schätze lieb gewinnen. Und erfahren ganz nebenbei natürlich auch etwas über uns selbst.

Eine Hommage an ein meisterliches Theaterstück für Kinder. Kinder übrigens ganz gleichgültig welchen Alters – Käptn Hein kriegt sie alle.

24

Spiel: Tristan Vogt
Fotos Copyright: Thalías Kompagnons



25

Schon gewusst, schon gelesen?!

Eintauchen in die Welt des Figurentheaters.

Wie geht das?

Für Ihre Schulklassen gibt es rund um das Festival unterschiedlichste Workshops. Schattentheater, Objekttheater, Handpuppen. Mit unserem Angebot wird Neugierde und Kreativität für die Vielfalt des Figurentheaters geweckt. Gemeinsames Ausprobieren und Experimentieren mit Ruth Humer und Maria Dürrhammer (Theaterpädagogische Leitung des Figurentheaterfestivals Wels).

DAUER: 2 Unterrichtseinheiten
KOSTEN: 5 € pro Kind, inkl. Material
ORT: an Ihrer Schule
RESERVIERUNG: +43 664 433 59 33

26

WWW.FIGURENTHEATER-WELS.AT

PROGRAMM 2020 ÜBERSICHT 2020

Eintrittspreise	€	€
	NORMAL	ERMÄSSIGT
Vorstellungen	11,80	7,00
Gruppe ab 10 Personen *	7,00	4,70
Block á 10 Eintrittskarten	97,00	55,20
Festivalpass	140,20	97,00

* Gruppenkarten müssen während der Dienstzeiten der Dienststelle Veranstaltungsservice und VHS, Tel: +43 7242 235 7040 vorreserviert werden.

Ermäßigungen gelten für:

Kinder bis zum 15. Lebensjahr, Schüler, Studenten, Lehrlinge, Zivil- und Grundwehrdiener, Arbeitslose, Ausgleichszulagenempfänger, Inhaber des Behindertenpasses vom Bundessozialamt, Senioren mit Seniorenausweis; WIR-Jugendkarte Thalheim; Mitglieder IG Freie Theaterarbeit, IMAGO-Szene Wels, UNIMA.

OÖ-Familienkarte: Kindertarif für Erwachsene, bei gemeinsamem Besuch der Vorstellung mit mindestens einem Kind

10% Ermäßigung für:

Inhaber einer Ö1-Card, AK-Card, OÖN-Card und WIR-Jugendkarte Thalheim

Freier Eintritt für:

Eine Begleitperson auf 10 Besucher bei Gruppen* (nur für Vorstellungen bis inkl. 16.30 Uhr) und Inhaber des Kulturpasses „Hunger auf Kunst&Kultur“ bei Abendveranstaltungen und am Wochenende.



Es kann jeweils nur eine Ermäßigung geltend gemacht werden!!!

SPIELPLAN 2020

HOTLINE
(+43) 664 495 06 85

MINORITEN
STADTMUSEUM WELS
FESTIVALBÜRO
Minoritenplatz 4, 4600 Wels

ALTER SCHL8HOF WELS
Dragonerstr. 22, 4600 Wels

WWW.FIGURENTHEATER-WELS.AT

KORNSPEICHER
Freiung 15, 4600 Wels

PROGRAMMKINO WELS
Pollheimerstr. 17, 4600 Wels

DONNERSTAG		12. MÄRZ 2020	
9:00	ALTER SCHL8HOF SAAL 101	Briefe vom Maulwurf an den Hasen	Suzan Smadi & Inga Töpperwien (D)
9:00	KORNSPEICHER	Rapunzel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
10:00	MINORITEN GROSSER SAAL	Kluppe Wäschekind	Gundberg (A)
10:00	ALTER SCHL8HOF WELS	Der Farbenzauberer	Maribor Puppentheater (SLO)
14:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Der Farbenzauberer	Maribor Puppentheater (SLO)
15:30	PROGRAMMKINO WELS	Hühner (Premiere in einfacheren Englisch)	Die Exen (D)
19:30	MINORITEN WELS	Festivaleöffnung: „Jedes Los gewinnt“	

FREITAG		13. MÄRZ 2020	
9:00	KORNSPEICHER	Rapunzel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
9:00	ALTER SCHL8HOF WELS	Walle, walle manche Strecke	Trobinger & Trobinger (A)
10:00	PROGRAMMKINO WELS	Hühner	Die Exen (D)
10:00	MINORITEN GROSSER SAAL	Kluppe Wäschekind	Gundberg (A)
11:00	ALTER SCHL8HOF SAAL 101	Briefe vom Maulwurf an den Hasen	Suzan Smadi & Inga Töpperwien (D)
14:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Walle, walle manche Strecke	Trobinger & Trobinger (A)
15:30	ALTER SCHL8HOF SAAL 101	Briefe vom Maulwurf an den Hasen	Suzan Smadi & Inga Töpperwien (D)
19:30	ALTER SCHL8HOF WELS	KASPERL-NACHT Kasper in Teufels Küche	Thalias Kompagnons (D)
21:00	MINORITEN GROSSER SAAL	Saframorte	100 optic theater (CZ)
22:30	MINORITEN FOYER	3. Welser Puppetry-Slam	

SAMSTAG		14. MÄRZ 2020	
10:00	KORNSPEICHER	Rapunzel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
11:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	Was Sachen so machen	Tristan Vogt (D)
14:30	KORNSPEICHER	Rapunzel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
15:30	MINORITEN SCHIESSERHOF	Was Sachen so machen	Tristan Vogt (D)
18:00	PROGRAMMKINO WELS	Damu Prag (CZ)	
19:00	ALTER SCHL8HOF WELS	Stuttgart (D)	
19:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Stuttgart (D)	
20:30	KORNSPEICHER	Damu Prag (CZ)	
21:30	MINORITEN SCHIESSERHOF	HSE Ernst Busch	
22:30	MINORITEN GROSSER SAAL	Damu Prag (CZ)	

SONNTAG		15. MÄRZ 2020	
10:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	Die verwunschene Prinzessin	Bavastel Puppentheater (A)
11:00	ALTER SCHL8HOF WELS	Der gestiefelte Kater	Bochdansky & Humer (A)
11:00	KUDELWUDEL LINZ - Langgasse 13, 4020 Linz	Irgendwo anders	Ljubljana Puppentheater (SLO)
14:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Der gestiefelte Kater	Bochdansky & Humer (A)
15:30	MINORITEN GROSSER SAAL	Chippi, die kleine Eidechse	Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)
16:00	KUDELWUDEL LINZ - Langgasse 13, 4020 Linz	Irgendwo anders	Ljubljana Puppentheater (SLO)
19:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Being Don Quichotte	Majija Solce (SLO)
21:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	Bis zur letzten Pritsche!	Andreas Pfaffenberger (A)

MONTAG		16. MÄRZ 2020	
9:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	Was Sachen so machen	Tristan Vogt (D)
9:00	MINORITEN GROSSER SAAL	Chippi, die kleine Eidechse	Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)
10:00	KORNSPEICHER	Hans mein Igel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
10:00	PROGRAMMKINO WELS	Felchen und Bommel	Kaufmann & Co (D)
14:30	MINORITEN SCHIESSERHOF	Der süße Brei	Maria Dürhammer (A)
15:30	MINORITEN GROSSER SAAL	Chippi, die kleine Eidechse	Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)
19:30	Alter Schl8hof Wels	Kasperlbes - Liebe, Schnaps und Rebellion	Puppentheater Guggelhupf (D)
21:00	PROGRAMMKINO WELS	STUMMFILM: Der Mandarin	Klavierbegleitung Gerhard Gruber (A)

DIENSTAG		17. MÄRZ 2020	
9:00	KORNSPEICHER	Hans mein Igel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
9:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	Der süße Brei	Maria Dürhammer (A)
10:00	PROGRAMMKINO WELS	Felchen und Bommel	Kaufmann & Co (D)
11:00	KORNSPEICHER	Hans mein Igel	Lille Kartoffler Figurentheater (D)
14:30	MINORITEN GROSSER SAAL	Wolkengucken	Figurentheater Anne-Kathrin Klatt (D)
15:30	PROGRAMMKINO WELS	Der Wolf und die 7 Geisslein	Figurentheater Margrit Gysin (CH)
19:30	STADTMUSEUM WELS	Märchenhaftes Stadtmuseum: „Aus und vorbei“	Lille Kartoffler FT (D)

MITTWOCH		18. MÄRZ 2020	
9:00	ALTER SCHL8HOF WELS	Die Prinzessin auf der Erbse	Schäfer Thieme Produktion (D)
10:00	KORNSPEICHER	Second Hand Show	babelart THEATER (I-EST-A)
10:00	MINORITEN GROSSER SAAL	Wolkengucken	Figurentheater Anne-Kathrin Klatt (D)
10:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Die Prinzessin auf der Erbse	Schäfer Thieme Produktion (D)
11:00	PROGRAMMKINO WELS	Der Wolf und die 7 Geisslein	Figurentheater Margrit Gysin (CH)
14:30	PROGRAMMKINO WELS	Der Wolf und die 7 Geisslein	Figurentheater Margrit Gysin (CH)
15:30	KORNSPEICHER	Second Hand Show	babelart THEATER (I-EST-A)
19:30	ALTER SCHL8HOF WELS	Der Fall Hamlet	Schäfer Thieme Produktion (D)



1,5 MIN.

Alle vier Spielstätten sind zentral gelegen und bequem zu Fuss zu erreichen.

TIPP: Die Parkplätze am Messegelände sind kostenfrei mit unbegrenzter Parkdauer.

M **Minoriten Wels,
Stadtmuseum Wels
Festivalbüro**

Minoritenplatz 4, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 235 70 90
Email: vas@wels.gv.at

P **Programm kino Wels**

Pollheimerstr. 17, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 267 03
Email: office@programmkinowels.at
Homepage: www.programmkinowels.at

8 **Alter Schl8hof Wels**

Dragonerst. 22, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 672 84
Email: office@schlachthofwels.at
Homepage: www.schlachthofwels.at

K **Kornspeicher**

Freiung 15, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 235 70 90
Email: vas@wels.gv.at



WEGWEISER

An den europäischen Ausbildungsstätten für zeitgenössische Puppenspielkunst forschen Studierende an den unendlichen darstellerischen Mitteln des Figurentheaters. Da kommt kein Ding auf die Bühne das nicht augenblicklich vom Tod zum Leben befördert wird, oder umgekehrt.

Mit „Materialschlacht“ haben wir auf unserem Festival 2018 eine Marke etabliert: An einem Abend, in zwei Schichten, erleben Sie ein Kaleidoskop der Vielfalt des modernen Puppenspiels.

Mit Studierenden aus...



**Berlin - Hochschule
für Schauspielkunst
„Ernst Busch“ -
Zeitgenössische
Puppenspielkunst**

www.hfs-puppe.de
www.hfs-berlin.de/puppenspielkunst



**Theatre Faculty of the
Academy of Performing
Arts in Prague (DAMU)**

www.damu.cz



**Stuttgart – Staatliche
Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst**

www.hmdk-stuttgart.de



...die ausgewählte Diplomarbeiten und Kurzstücke zeigen.

32

(Da die Diplome erst im Februar 2020 ausgewählt werden können, erfahren Sie Details zu den Stücken kurz vor Festivalbeginn auf unserer Web-Site).

SAMSTAG, 14. MÄRZ 2020

DIE ABENDSCHICHT

beginnt um 18:00 Uhr im Programm kino mit Studierenden der DAMU Prag und führt uns anschließend in den Schl8hof zu den Studierenden der HMDK Stuttgart.

DIE NACHTSCHICHT

beginnt um 20:30 Uhr im Kornspeicher mit Studierenden der DAMU Prag, führt uns dann in die Minoriten zu den Studierenden der HFS Ernst Busch Berlin und zu weiteren Arbeiten der DAMU Studierenden. ENDE ca. 23:30 Uhr

Eine Eintrittskarte gilt für eine ganze Schicht!

Der SCHLACHTENBUMMLER-PASS zum ermäßigten Preis von 21 Euro gilt für den gesamten Abend (beide Schichten). Wenn Sie einen Schlachtenbummlerpass möchten, geben Sie das bitte bereits bei der Reservierung an!

33

15.

MÄRZ 20

Sonntag, 10.00 Uhr

Minoriten Schießhof



BAVASTEL Puppentheater (A)

Die verwunschene Prinzessin

Ab 4 Jahren | Dauer: 40 Minuten

"Hab ich den Kasperl nicht, so hab ich dich!", ruft die Hexe und schon ist die Prinzessin in höchster Gefahr. Da nützen alle Warnungen des Kasperls nichts, die Hexe verwandelt die Prinzessin in eine Ameise. Kaum zu glauben, dass das noch einmal gut geht!

Spiel, Regie: Eva Bodingbauer, Brigitte Kocher
Ausstattung, Figurenbau: Alfred Stifter

15.

MÄRZ 20

Sonntag, 11.00 und 14.30 Uhr

Alter Schlöhof Wels

Bochdansky & Humer (A)

Der gestiefelte Kater oder ein paar Tricks muss man einfach drauf haben

.Ab 5 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Zwei windige Gestalten namens Tipps und Tricks ziehen durch die Lande. Sie sind sozusagen Wanderprediger des trickreichen Lebens. Wann und wo sie erscheinen, ist ungewiss. Sie sind einfach mal da.

Ihr Vorbild und Berater ist der gestiefelte Kater. Er ist den anderen immer einen Schritt voraus, denn er hat früh gelernt, wie man seine Haut rettet. Es sollten ja ein Paar Handschuhe aus ihm gemacht werden, also nahm er sein Leben selbst in die Hand. Pfiffig und trickreich bringt er seinen Freund und Begleiter, den Müllerssohn hurtig voran, bis in die höchsten Kreise.

Wo bleibt denn da die Ehrlichkeit?

Das Märchen der Gebrüder Grimm gibt uns da keine genaue Antwort, wir nehmen an, das Motto heißt: Schlau sein ist gut, aber sei ehrlich zu dir selbst und allen anderen.



Spiel: Ruth Humer und Christoph Bochdansky

Coaching: Manfredi Siragusa

Ausstattung, Figurenbau: Christoph Bochdansky

Autoren: Gebrüder Grimm



KINDERKULTURZENTRUM

Ein Haus der LIVA, Langgasse 13
4020 Linz, Tel: +43 (0) 732 / 600 444
kumu@liva.linz.at | www.kuddelmuddel.at

© Jaka Varmuž

15. MÄRZ 20 **Sonntag, 11.00 und 16.00 Uhr**
Kuddelmuddel Linz

Ljubljana Puppet Theatre (SLO)

Irgendwo anders

Ab 7 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Das Stück handelt von einem kleinen Mädchen und ihrem Hund, die sich beide in einem kriegsgebeutelten Land wiederfinden. Durch ihre Augen beobachten wir, wie sich die Stadt unter Grauen, Gewalt und Angst verändert. Trotzdem gibt es auch Hoffnung. Feindliche Flugzeuge fliegen über die Stadt hinweg und die Straßen sind genauso leer wie die Regale im Supermarkt. Die Schule ist geschlossen. Manchmal hört man Schüsse. Die Umgebung verändert sich zunehmend...und wird unerträglich. Der einzige Wunsch des Mädchens ist es, in ein anderes, schöneres Land zu gehen. Sie will weg, weit weg vom Krieg und seinen Gräueln.

Irgendwo anders ist eine bewegende Geschichte über die Sinnlosigkeit von Kriegen.

Spiel: Asja Kahrimanović Babnik, Ajda Toman

Regie: Tin Grabnar

Autoren: Zala Dobovšek, Nina Šorak, Tin Grabnar, Asja Kahrimanović Babnik

Stop-Motion: Matija Medved, Lea Vučko

Art-Design: Matija Medved

Dramaturgie: Zala Dobovšek

Assistenz: Nina Šorak

Das Internationale Wels Figurentheaterfestival gratuliert dem Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel Linz ganz herzlich zum 30. Geburtstag! Mit diesem Gastspiel in Linz feiern wir die großartige Zusammenarbeit über viele Jahre und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten für die Oberösterreichische Kinderkultur.

Empfohlene Anreise von Wels Hauptbahnhof:

S-Bahn 2: 9:35–9:58 Uhr bzw. 14:35–14:58 Uhr / **Westbahn:** 9:50–10:02 Uhr bzw. 14:50–15:02 Uhr
Straßenbahn (Universität o. Rudolfsstr.) bis Haltestelle Bürgerstraße

15.

MÄRZ 20

Sonntag, 15.30 Uhr

Minoriten Großer Saal

16.

MÄRZ 20

Montag, 9.00 und 15.30 Uhr

Minoriten Großer Saal

Ranga Shankara's AHA! (INDIEN)

Chippi, die kleine Eidechse

Ab 5 Jahren | Dauer: 35 Minuten

Die kleine Eidechse Chippy spielt gerade, als sie verscheucht wird. Vor lauter Schreck verliert sie ihren Schwanz. Verschämt und traurig traut sie sich nicht mehr in die Welt hinaus. Doch dann macht sie sich auf die Suche. Wird sie ihren verlorenen Schwanz wiederfinden?

Spiel: Mayura Baweja, Mario Jerome**Regie:** Gerti Tröbinger**Ausstattung, Figurenbau:** Gerti Tröbinger**Autor:** Basierend auf einem indischen Volksmärchen**Dramaturgie:** Suri Surendranath**Licht:** Parthasarathi



15. MÄRZ 20 **Sonntag, 19.30 Uhr**
Alter Schlöhof Wels

Matija Solce (SLO)

Being Don Quichotte

Ab 16 Jahren | Dauer: 60 Minuten

Die Tragikomödie beginnt mit dem armen Puppenspieler. Er hat nur eine einzige Marionette und muss ganz ohne Bühne und Licht auskommen. Plötzlich taucht der Manager auf - für ihn zählen nur kommerziell erfolgreiche Shows. Die Situation eskaliert und aus dem traditionellen Figurentheaterstück wird eine Mischung aus Pantomime, Commedia dell'arte und surrealen Szenen, in denen der Saal zur Bühne wird und das Publikum mitspielt. Und dann, nachdem die Figur ihre Fäden durchschneidet, der Puppenspieler seinen Job verliert und das Publikum die katastrophale Vorstellung verlassen darf, ist Platz für neue Ideen.

Spiel: Tines Spik oder Filip Sebsajevic und Matija Solce

Regie: Vida Cerkenik Bren, Matija Solce

Autor, Musik: Matija Solce

Figurenbau und Ausstattung: Mitja Ritmanic

15.

MÄRZ 20

Sonntag, 21.00 Uhr

Minoriten Schießhof

Andreas Pfaffenberger (A)

Bis zur letzten Pritsche

Ab 16 Jahren | Dauer: 60 Minuten

Handzahmer Kinderclown, stubenreiner Hanswurst, mit Guglhupf sedierter Ex-Anarchist... Kasperl hat genug!

Als er zum Kindergeburtstag abkommandiert wird, lehnt er sich endgültig gegen seinen Theaterdirektor auf. Er sieht sich und seine „guten alten Werte“ bedroht, beendet seine Karriere als pädagogisierte Kinderfigur und beginnt eine Neue – mit gefährlichen Folgen. Von der Diffamierung Andersdenkender bis hin zur Errichtung von Umerziehungslagern - Kasperl schwingt sich zum faschistischen Diktator auf und erklärt alle anders Denkenden zu Feinden des Volkes.

Spiel, Regie: Andreas Pfaffenberger**Ausstattung, Figurenbau:**

Michaela Bangemann, Andreas Pfaffenberger

38

39



16.

MÄRZ 20

Montag, 10.00 Uhr

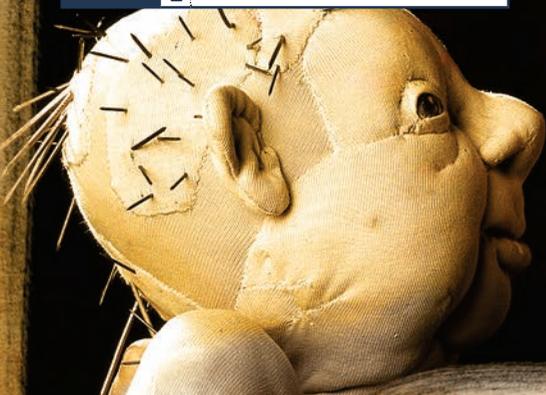
Kornspeicher

17.

MÄRZ 20

Dienstag, 9.00 Uhr u. 11.00 Uhr

Kornspeicher



Lille Kartoffler Figurentheater (D)

Hans mein Igel

Ab 4 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Der Hans mit dem Stachelfell wird von seinen Eltern vertrieben, zieht in die Welt hinaus und nach allerlei Abenteuern findet er eine Prinzessin, die ihm hilft, sich seiner Stacheln zu entledigen. Und da war alles gut.

38

Spiel, Regie: Matthias Kuchta

Autoren: Gebrüder Grimm, Matthias Kuchta

Ausstattung, Figurenbau: Mechtild Nienaber, Matthias Kuchta

16.

MÄRZ 20

Montag, 14.30 Uhr

Minoriten Schießhof

17.

MÄRZ 20

Dienstag, 9.00 Uhr

Minoriten Schießhof



Maria Dürhammer (A)

Der süße Brei

Ab 2 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Ein Objekttheater mit allen Sinnen erleben. Es war einmal ein armes frommes Mädchen, das lebte mit seiner Mutter allein und sie hatten NICHTS mehr zu essen... Aus dem NICHTS entsteht das Grimmsche Märchen »Der süße Brei« durch überraschende Verwandlungen von Gegenständen aus der Küche. Und wer dabei gewesen ist, ist nicht hungrig nach Hause gegangen.

Spiel: Maria Dürhammer

Regie: Gerti Tröbinger

Autoren: Gebrüder Grimm

Ausstattung, Figurenbau: Gerti Tröbinger, Maria Dürhammer

39

16.

MÄRZ 20

Montag, 10.00 Uhr

Programmkino Wels

17.

MÄRZ 20

Dienstag, 10.00 Uhr

Programmkino Wels

Kaufmann & Co. (D)

Fellchen und Bommel – Wenn Fremde Freunde werden.

Ab 4 Jahren | Dauer: 45 Minuten

Der Bommel ist zu Hause, es geht ihm gut. Er hat eine Pflanze, einen Vogel, eine Arbeit und ein Kuscheltier. Da kommt Fellchen, er hat sein Zuhause verloren und sucht ein Neues. Er ist fremd in Bommels Land. Er sagt statt Pflanze „Rawana“ und „Kukuli“ statt Vogel.

Bommel hat alles, Fellchen hat nichts – fast nichts, denn er hat Geschichten zu erzählen, die aus ihm heraus wollen. Fellchens Anwesenheit bringt den Alltag von Bommel durcheinander. Bommels Art zu leben verwirrt Fellchen. Doch eines Tages stellen beide fest, dass ihr Leben durch den anderen reicher geworden ist. So kommt es, dass sie Freunde werden und in ihrer Freundschaft ein gemeinsames Zuhause finden.

Im clownesken Spiel in Phantasiesprache mit Puppen und Objekten, werden die Themen Heimat, Fremde, Verlust, Misstrauen, und der Gewinn von Freundschaft auf spielerische Art vermittelt.

Spiel, Autorinnen: Alexandra Kaufmann und Eva Kaufmann

Künstlerische Mitarbeit: Alberto García Sánchez

Fotos Copyright: Lutz Anthes, Alberto García Sánchez

Ausstattung, Figurenbau: Kaufmann & Co.

41

16. MÄRZ 20 Montag, 19.30 Uhr
Alter Schlöhof Wels

Puppentheater Gugelhupf (D)

Kasperblues – Liebe, Schnaps und Rebellion

Ab 14 Jahren | Dauer: 65 Minuten

200 Jahre Jahrmarkts-Kaspertheater haben bei Tod, Teufel, Polizist, Krokodil und Feldhusar ihre Spuren hinterlassen. Nur noch wenig Farbe schmückt ihre grob geschnitzten Charakterköpfe. Von den seelischen Verletzungen ganz zu schweigen. Aber diesmal ist das Maß voll. Dunkel wird's, „Kasper muss weg“-Sprechchöre tönen aus der Kasperbude und der Teufel hat einen Plan... Ein Happy End scheint unwahrscheinlich. Und der Tod ist glücklich.

Wie der Blues für die populäre Musik, so ist auch der Kasper für das heutige Figurentheater eine der wichtigsten Wurzeln. Wenn also der Kasper den Blues hat, sind da zwei Urkräfte am Werk, die das Ungeschliffene zum Schwingen bringen.

Spiel und Regie: Frieder Kräuter

Autor: Florian Kräuter, Frieder Kräuter

Ausstattung, Figurenbau: Annette Kräuter, Frieder Kräuter

Live-Musik: Frieder Kräuter

Komposition: „Moltowitz Song“ von Richard Barborka

16.

MÄRZ 20

Montag, 21:00 Uhr

Programm kino Wels

Gerhard Gruber (A)

Der Mandarin

ab 14 Jahren | Dauer: 60 Minuten | Stummfilm

Der Film, einer der letzten Produktionen Österreich-Ungarns, entstand kurz vor dem Untergang des Habsburger-Reiches 1918. Der nach 1945 verschollen geglaubte Film gilt als Vorläufer des expressionistischen Kinos in Deutschland. Erst spät wurde er in den USA wiederentdeckt und von 2002 bis 2004 im Zuge eines gemeinsamen Projekts des Österreichischen Filmmuseums (Wien) und des George Eastman House (Rochester) restauriert.

In seiner Rahmenhandlung berichtet „Der Mandarin“ von einem Schriftsteller, der in der Irrenanstalt von Steinhof nach Stoff für seinen neuen psychologischen Roman sucht. Der Anstaltsleiter bringt ihn zum wahnsinnig gewordenen Freiherrn von Stroom, dem „interessantesten Fall“ in Steinhof. Dessen Geschichte bildet den Hauptteil des Films – die Tragödie eines Libertins. Mit Hilfe einer kleinen „Mandarin“-Figur die zum Leben erwacht, erschleicht sich der Freiherr die Hörigkeit der Damen und landet letztendlich in der Gosse und im Wahnsinn.

Musik: Gerhard Gruber**Regie:** Fritz Freisler**Autoren:** Paul Frank, Fritz Freisler**Darsteller:** Harry Walden, Karl Götz u.a.

programm
KINO
WIR ZEIGEN'S WELS!



Anne-Kathrin Klatt (D)

Wolkengucken

Ab 4 bis 7 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Jemand kommt, findet was und macht was draus. Wenn wir Wolken gucken, deuten wir was wir sehen, was wir kennen oder erinnern. Wir lassen die Phantasie spazieren gehen.

Alles verwandelt sich ständig. Unter den Händen der Spielerin entsteht für Augenblicke ein Kosmos aus Formen und Farben, Figuren, Tieren und Kreaturen, Dingen,... Wesen drängen hervor, wachsen und vergehen wieder. Das Flüchtige und das Beständige treffen aufeinander und erzählen ganz einfach: vom Leben.

Spiel: Anne-Kathrin Klatt

Regie: Joachim Fleischer

Autoren, Ausstattung, Figurenbau:

Anne-Kathrin Klatt, Joachim Fleischer

17.

MÄRZ 20

Dienstag, 14.30 Uhr

Minoriten Großer Saal

18.

MÄRZ 20

Mittwoch, 10.00 Uhr

Minoriten Großer Saal





17.

MÄRZ 20

Dienstag, 15.30 Uhr

Programm kino Wels

18.

MÄRZ 20

Mittwoch, 11.00 und 14.30 Uhr

Programm kino Wels

Margrit Gysin (CH)

Der Wolf und die 7 Geisslein

Das berühmteste Versteckspiel der Literaturgeschichte der Gebrüder Grimm.

Ab 4 Jahren | Dauer: 45 Minuten

Frau Ziege muss weg auf die Blumenwiese. Vorher warnt sie ihre 7 Kinder vor dem bösen Wolf. Doch der einsame Mistkerl verstellt sich und frisst alle Geisslein auf. Alle? Nicht alle. Rettung naht.

Spiel: Margrit Gysin

Regie: Andrea Gronemeyer

Autoren: Gebrüder Grimm, Margrit Gysin

Ausstattung, Figurenbau: Karl Friedrich Gross, Margrit Gysin

Musik: Margrit Gysin

Fotos Copyright: Irene Beeli

51

17.

MÄRZ 20
Dienstag, 19.30 Uhr
Stadtmuseum Wels

Lille Kartoffler Figurentheater (D)

Märchenhaftes Stadtmuseum: „Aus und vorbei“

*Betrübliche Märchen der Gebrüder Grimm
Ab 14 Jahren | Dauer: 90 Minuten mit kurzer Ver-
schnauf- und Stärkungspause*

Halb lustig, halb düster, Lesung mit Märchen der Brüder Grimm. Der Welser Publikumsliebbling Matthias Kuchta entführt Sie an diesem Abend, im ganz besonderen Ambiente, in seine Märchenwelt.

Lernen sie an diesem Abend das Stadtmuseum Wels aus einer völlig neuen Perspektive kennen. Nehmen Sie Platz zwischen den Kulturschätzen der Welser Stadtgeschichte, tauchen Sie ein in Geschichte und Geschichten.

Lesung und Regie: Matthias Kuchta

Autoren: Gebrüder Grimm

Ausstattung, Figurenbau:

Mechtild Nienaber, Matthias Kuchta

52

53

18.

MÄRZ 20

Mittwoch, 9.00 und 10.30 Uhr

Alter Schlöhof Wels

Schäfer Thieme Produktion (D)

Die Prinzessin auf der Erbse

Ab 5 Jahren | Dauer: 60 Minuten

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten. Aber es sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Da reiste er in der ganzen Welt umher, um eine solche zu finden, aber überall fehlte etwas. Prinzessinnen gab es genug, aber ob es wirkliche Prinzessinnen waren konnte er nie herausfinden. Immer war da etwas, was nicht ganz in Ordnung war... Eine schicksalsreiche Nacht im Leben des jungen Prinzen Albert und der schönen, fremden Prinzessin.

Die Prinzessin auf der Erbse gehört zu den bekanntesten Märchen Andersens. Es handelt von der wohl wichtigsten Sache der Welt, der Suche nach dem richtigen Menschen an unserer Seite, der Suche nach Liebe und nach dem Glück. Lebendige Dialoge, pointierte Spielweise, rascher Szenenwechsel lassen Andersens Märchen zu einer kurzweiligen Stunde für die ganze Familie werden.

Spiel: Veronika Thieme, Pierre Schäfer**Regie:** Veronika Thieme, Pierre Schäfer, Guivanni Reber**Autor:** H. C. Andersen**Ausstattung, Figurenbau:** Josef Schmidt, Peter Lutz



18. MÄRZ 20 **Mittwoch, 10.00 und 15.30 Uhr**
Kornspeicher

babelart THEATER (I/EST/A)

Second Hand Show

*Ein witziges, rhythmisches, musikalisches
Objekt-Theater gegen die Grenzen im Kopf.
Ab 4 Jahren | Dauer: 45 Minuten*

Bei einem Stand zwinkern sich zwei Händler zu. Showtime! In ihren Händen erwachen die Gegenstände und spielen um ihr Leben. Bevor sie eingepackt werden. Sie zeigen sich mit all ihren Ecken und Kanten, Dellen, Kratzern und Macken überaus menschlich. Und sie haben viel zu erzählen! Es entstehen kurze durchgeknallte und doch alltägliche Geschichten. Über Gemeinschaft, Vertrauen und Neuanfang.

Alles ohne Sprache und ohne Wörter.

Spiel: Andra Taglinger, Manfredi Siragusa

Regie, Autor, Ausstattung, Figurenbau und Musik: babelart Theater

55

18.

MÄRZ 20

Mittwoch, 19.30 Uhr

Alter Schl8hof Wels

Schäfer Thieme Produktion (D)

Der Fall Hamlet

*Ein Rachedrama mit Puppen nach William Shakespeare.**Ab 14 Jahren | Dauer: 80 Minuten*

Die Tragödie um Sein oder Nicht sein. Ein junger Mann gerät zwischen die Mahlsteine der Machtinteressen. Eine ganze Familie löscht sich gegenseitig aus. Mittendrin Prinz Hamlet: Er versucht das System aus Verrat, Intrigen und Misstrauen zu durchbrechen und gerät dabei selbst in die Mühle des Mordens. Doch diesmal soll es anders laufen: Hamlet muss überleben! Kann der Verlauf des Schicksals nicht durch einen Zufall oder einen noch so kleinen Eingriff verändert werden?

Das hochpsychologische Drama, erzählt von zwei Totengräbern, ist auf seine Grundkonflikte kammerspielartig verknüpft, immer darauf bedacht, einem Stück Weltliteratur sein Pathos zu nehmen. Eine Collage über Erinnern, Wahnsinn und Wahrheit und die vielen Möglichkeiten des Lebens, an dessen Ende unweigerlich der Tod steht.

Spiel: Veronika Thieme, Pierre Schäfer**Regie:** Hans-Jochen Menzel**Autor:** William Shakespeare**Ausstattung, Figurenbau:** Suse Wächter**56**

Partner und Freunde:



Straubing (D)

24. Figurentheater- festival Straubing

6.3. bis 14.3.2020

www.straubing.de



Lienzer Figurentheatertage (A)

FANTASIMA 20

20.3. bis 22.3.2020

Lienz/Osttirol, www.stadtkultur.at

Internationales Figurentheaterfestival



**MEDIEN
KULTUR
HAUS /**



KINDERKULTURZENTRUM
Ein Haus der LIVA, Langgasse 13
4020 Linz, Tel.: +43 (0) 732 / 600 444
e-Mail: kumu@liva.linz.at

www.kuddelmuddel.at

Verein zur
Förderung der Jugendkultur
Pollheimerstraße 17
4600 Wels, Österreich
Tel.: +43 (0) 7242 / 207030
office@medienkulturhaus.at
www.medienkulturhaus.at

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

IMPRESSUM Für den Inhalt verantwortlich:
IMAGO Szene Wels, Verein zur Förderung des Figurentheaters, Manglbürg 4, 4710 Grieskirchen
und
Stadt Wels, Kulturaktivitäten, Minoritengasse 5, 4600 Wels
Druck: Der Druckpartner e.U., Manfred Wiesinger, Eschenbachstraße 15/1, 4600 Wels
Entwurf und Layout: Selam Ebead | Satz- und Druckfehler vorbehalten

www.figuretheater-wels.at

internationales
**welser
figuren
theater
festival**

Stadt Wels – Veranstaltungsservice
Minoritengasse 5, A-4600 Wels

Information + Gruppenreservierungen:
Tel.: +43 7242 235 7040

Information + Einzelreservierungen:
Mobil: +43 664 495 06 85
E-Mail: figuretheater-wels@gmx.at

**Kostenlose theaterpädagogische
Beratung für Kindergärten und Schulen**
auf Anfrage: Tel.: +43 664 49 50 685

Gerti Tröbinger
Mobil: +43 664 240 59 73